

MEDIZIN-PRODUKTE

1. Vorerst business as usual trotz Brexit

Der Fachverband Elektromedizinische Technik innerhalb des ZVEI hat im April und Mai 2017 eine Mitgliederbefragung über die möglichen Auswirkungen des Brexit für die Hersteller von elektromedizinischer Technik durchgeführt. Es zeigte sich, dass Großbritannien keine zentrale Bedeutung als Absatzmarkt und nur in Ausnahmefällen eine Bedeutung als Fertigungsstätte für elektromedizinische Technik habe. Auch Zulieferungen aus dem Vereinigten Königreich hätten für die Unternehmen nur geringe Bedeutung. Die weit überwiegende Mehrheit der Hersteller von elektromedizinischer Technik erwarte deshalb kurzfristig keine schwerwiegenden Auswirkungen durch den Brexit. Weiteren Informationsbedarf zum Thema Brexit gebe es aber insbesondere mit Blick auf die kommenden Vorschriften im Warenverkauf mit dem Drittland UK. Das gleiche gelte für die zukünftigen Zollregelungen bei Lieferungen in das Vereinigte Königreich und die mögliche Neuregistrierung von Medizinprodukten für den Vertrieb dort. Wenn Großbritannien anstelle der heute gültigen CE-Kennzeichnung für Medizinprodukte ein eigenes nationales Zulassungssystem für Medizinprodukte installiere, würde dies für die deutschen Hersteller einen erheblichen Zusatzaufwand beim Export in das Vereinigte Königreich bedeuten.

2. Uni-Klinikum Mannheim und Prospitalia schließen Vertrag

Die Prospitalia GmbH mit Sitz in Ulm, nach eigenen Angaben Deutschlands führende Einkaufsdienstleistungsgesellschaft für Medizinprodukte, hat mit dem Universitätsklinikum Mannheim einen Vertrag geschlossen. Die Anzahl der durch die Prospitalia vertretenen Universitätsklinika erhöht sich somit auf 10. Das Herzstück des Dienstleistungs-Portfolios der Prospitalia bildet das effiziente Verhandeln von Preisen, ergänzt durch Leistungen wie Wirtschaftlichkeitsanalysen, Interimsmanagement von Einkaufsabteilungen, Beratungsangeboten, Unterstützung bei der Beschaffung von Investitionsgütern sowie EU-konforme, rechtssichere Beschaffung. Mit ihren Töchtern, der Pro Care Management GmbH sowie der Prospitalia Comparatio, vermittelt die Prospitalia ein Einkaufsvolumen von derzeit insgesamt über 2,3 Mrd. Euro.

3. Branchenfirmen unter den Top 100

Zum 24. Mal sind im Juni die Innovationsführer des deutschen Mittelstands mit dem Top 100-Siegel ausgezeichnet worden. In einem unabhängigen Auswahlverfahren überzeugten die Unternehmen mit gut strukturierten Innovationsprozessen, einem fruchtbaren Innovationsklima und überdurchschnittlichen Innovationserfolgen. Auch pfiffige Firmen aus der Medizinprodukte-Branche konnten punkten. Gesamtsieger ist mit der Syntellix AG aus Hannover mit 28 Mitarbeitern ebenfalls ein Branchenvertreter. Als weltweit erstem Unternehmen ist es der 2008 gegründeten Syntellix AG gelungen, eine Knochenschraube auf Metallbasis (Magnesiumlegierung) zu entwickeln, die sich nach der Ausheilung kontrolliert im Körper auflöst. Seit 1993 vergibt die Compamedia GmbH aus Überlingen das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Es gab dieses Jahr 414 Bewerbungen, 262 Unternehmen in drei Größenklassen wurden ausgezeichnet.

Ausgezeichnet wurden aus der Medizinprodukte-Branche: Aescologic GmbH aus Langenfeld (Full-Service-Dienstleister für den ambulanten Markt), Asskea GmbH aus Gebesee (Absauggeräte für den Homecare-Bereich), NDI Europe GmbH aus Radolfzell (elektromagnetische Positionsmesstechnik für medizinische 3-D-Navigationssysteme), Konstruktion Baumann OHG aus Herbolzheim (Verfahren und Produkte in der analytischen Medizin-, Feinwerk- und Dentaltechnik), Tomtec Imaging Systems GmbH aus Unterschleißheim (softwarebasierte Diagnoselösungen), Weber Instrumente GmbH & Co. KG aus Emmingen-Liptingen („Softgrip“ für orthopädische und chirurgische Instrumente), WOM-Gruppe aus Berlin (Erstausrüster/OEM auf dem Gebiet der minimalinvasiven Chirurgie), Contract Medical International GmbH aus Dresden (ermöglicht neuen Erzeugnissen einen reibungslosen Marktzugang und konzentriert sich auf das Segment der minimal-invasiven Medizintechnik).

4. Praxis- und Sprechstundenbedarf ausgeschrieben

Ausgeschrieben wurde eine Rahmenvereinbarung zu Beschaffung, Lagerung, Verkauf und Lieferung von Praxis- und Sprechstundenbedarf sowie Arzneimitteln für Bereitschaftspraxen eines Bundeslandes. Inhalt des zunächst auf 16 Monate befristeten Vertrages ist auch die Bereitstellung, Anbindung und der Betrieb eines Online-Shops für den Auftraggeber. Der Netto-Auftragswert wird mit 1,1 Mio. Euro angegeben. Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Der Auftrag kann bis zu zwei Mal für je 16 Monate bis zu

einer maximalen Gesamtlaufzeit von 48 Monaten verlängert werden. Infos im kostenpflichtigen Ausschreibungsportal www.medizinprodukte-ausschreibungen.de in der Rubrik „Krankenhaus-Ausschreibungen“.

5. **Early-Bird-Konditionen für Anmeldungen zum IF-Design Award 2018**

Letzter Anmeldetermin für den IF Design Award 2018 des IF International Forum Design GmbH/Hannover ist der 20. Oktober 2017. Weitere Informationen unter www.ifworlddesignguide.com.

6. **Marktthemenradar Medizintechnik**

Die Studie „Marktthemenradar Medizintechnik 2017 vom Marktforschungsunternehmen Research Tools geht den aktuell der Medizintechnik-Industrie unter den Nägel brennenden Fragen nach. Medienpartner ist der MTD-Verlag. Die Studie basiert auf einer Befragung von 50 Herstellern in Deutschland. Befragt wurden überwiegend Geschäftsführer, Marketing- und Vertriebsleiter. Inhaltlich geht die Studie auf folgende Themen ein: Herausforderungen und Probleme der Hersteller, Marketingranking mit wichtigen Themen der Branche, Marketingranking der namentlich genannten Unternehmen aus Sicht der Marktteilnehmer, Themenspecial „Industrie 4.0“ – Stand der Umsetzung/Barrieren sowie Themenspecial „Digitales Marketing“ mit aktuellen und zukünftigen Aktivitäten Die über 140 Seiten umfassende Studie kostet 800 Euro zzgl. Mehrwertsteuer. MTD-Abonnenten erhalten 10 Prozent Rabatt (bei Bestellung angeben). Bezug über: rainer.dieringer@research-tools.net oder postalisch unter Research Tools, Kesselwasen 10, 73728 Esslingen. Weitere Informationen zur Studie, u. a. mit einer Auflistung der 24 Firmen im Marketingranking finden Sie unter: <http://research-tools.net/healthcare>.

7. **Josef Weiß verstorben**

Josef Weiß, Senior-Chef der Fa. Medika Medizintechnik in Hof, starb im Alter von 95 Jahren. Der gebürtige Deutsch-Ungar kam nach Krieg und Gefangenschaft zunächst nach Rehau. 1967 gründete er in Hof die Medika Medizintechnik. Das ursprüngliche Ein-Mann-Unternehmen entwickelte sich bis heute mit rund 200 Mitarbeitern und Niederlassungen in Heßdorf, Kirchheim und Landsberg/Lech zu einem der führenden medizin-technischen Fachhandelsunternehmen in Deutschland. 1998 zog sich Josef Weiß aus der Unternehmensleitung zurück und übergab die Geschäfte an seine Kinder Stefan, Beate und Silvia.

8. **Brandenburgs Wirtschaftsminister bei Emperra**

Im Rahmen einer Reise mit Unternehmensbesichtigungen besuchte Brandenburgs Wirtschaftsminister Albrecht Gerber drei Unternehmen, die bereits im digitalen Zeitalter angekommen sind. Dabei war die Emperra GmbH E-Health Technologies in Potsdam. Emperra entwickelte ein Blutzucker-Messgerät fürs digitale Diabetes-Selbstmanagement. Die Blutzuckerwerte und die verabreichten Insulinmengen werden automatisch dokumentiert und sind dem behandelnden Arzt über Smartphone verfügbar.

9. **Siemens Healthineers offizieller Partner des FC Bayern**

Siemens Healthineers und der FC Bayern München haben eine offizielle und exklusive Medizintechnik-Partnerschaft für die nächsten drei Jahre geschlossen. Dabei wird Siemens das Trainingsgelände mit Ultraschall- und Röntgensystemen ausstatten.

10. **Rückrufe und korrektive Maßnahmen**

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte informiert regelmäßig über Rückrufe und korrektive Maßnahmen von Herstellern. MTD-Instant verweist hier auszugsweise auf entsprechende Hinweise. Die vollständige Liste aller Meldungen und weitere Details zu Rückrufen resp. korrektiven Maßnahmen finden Sie unter: www.bfarm.de > Medizinprodukte > Maßnahmen von Herstellern. In der Regel nicht erfasst sind an dieser Stelle Meldungen zu In-vitro-Diagnostika-Produkten.

Motorika Medical (Israel) Ltd.: Dringende Sicherheitsinformation zu ReoAmbulator; **Axicorp Pharma** GmbH: Dringende Sicherheitsinformation zu NovoPen 5; **Medtronic Navigation** Inc.: Dringende Sicherheitsinformation zu 9733449 Straight Suction EM, ENT, et alii; **TransMedics** Inc.: Dringende Sicherheitsinformation zu Organ Care System (OCS) Heart; **Intersurgical** UAB: Dringende Sicherheitsinformation zu BVM (Bag-Valve-Mask) Manual Resuscitation Systems; **Medtronic Navigation** Inc.: Dringende Sicherheitsinformation zu Spinous Process Clamp Tall and Short (Model 973471; **IMPAC Medical Systems** Inc.: Dringende Sicherheitsinformation zu Mosaik; **Otto Bock Mobility Solutions** GmbH: Dringende Sicherheitsinformation zu Voyager Evo Starrahmenrollstuhl; **Angiomed** GmbH & Co. Medizintechnik KG: Dringende Sicherheitsinformation zu Vivexx Carotid Stent; **ResMed** Ltd.: Dringende Sicherheitsinformation zu Astral 100, Astral 100SC, Astral 150.

11. **Aktuelle Ausschreibungen**

Auf der kostenpflichtigen [Ausschreibungsplattform](http://www.medizinprodukte-ausschreibungen.de) des MTD-Verlages www.medizinprodukte-ausschreibungen.de sind Informationen zu folgenden Produktbereichen neu hinterlegt: **1)** Fahrtragen; **2)** Pflegekombinationen; **3)** 3-Tesla MRT MNR; **4)** Infusionstechnik; **5)** MRT 1.5 Tesla; **6)** Praxis- und

Der Inhalt dieser elektronischen Post unterliegt dem europäischen und deutschen Urheber- sowie Datenschutzrecht. Eine unberechtigte Weiterleitung an Dritte ist ausdrücklich untersagt.